



Februar 2011

Das Zwischenzeugnis ist ein pädagogischer Zwischenbescheid, aus dem Schüler und Eltern unmittelbar ablesen können, ob der Schüler sich auf dem rechten Weg zum Klassenziel befindet. Viele erfreuliche Zeugnisse weisen dies aus.

In all den Fällen, in denen aber die **Grenzen der Belastbarkeit** erreicht sind oder es an **Arbeitswillen und Leistungsbereitschaft fehlt**, sollte man nicht zögern, andere Ausbildungswege ins Auge zu fassen.

## Hinweise zu Schullaufbahnalternativen

1. Übertritt an die **Realschule** während des Schuljahres  
Ein Übertritt an die Realschule ist bei besonderem Entgegenkommen der neuen Schule, spätestens in der ersten Woche nach Erhalt des Zwischenzeugnisses, möglich.  
Es ist zu beachten, dass die Realschule ausdauernde Lernbereitschaft, gutes Reproduktionslernen und Interesse an praxisbezogenen Fächern erwartet.

Um einen **mittleren Schulabschluss** zu erreichen, kann der Schüler auch die **Wirtschaftsschule (meist privat)** oder den **M-Zweig der Hauptschule** besuchen.

2. Qualifizierender Abschluss  
Der Qualifizierende Hauptschulabschluss („Quali“) kann nur an der Hauptschule erworben werden. Dies ist entweder möglich durch rechtzeitigen Übertritt an die Hauptschule oder durch Teilnahme als Externer an der Prüfung zum Qualifizierenden Abschluss der Hauptschule. (**Anmeldung bis spätestens 1.März 2011** bei der Hauptschule im Sprengel des Wohnsitzes)
3. Anmeldungen für den Eintritt in die Fachoberschulen erfolgen in der Zeit vom **21.Februar bis 4.März 2011**. Die Aufnahmeprüfung für die Ausbildungsrichtung Gestaltung findet am **Mittwoch, den 16.März** statt.

Zusätzlich steht Ihnen der Beratungslehrer/Schulpsychologe unserer Schule, Herr Kalscheuer, zur Verfügung. Die Sprechstunden sind:

Do. 09.55 – 12.00 Uhr sowie Fr. 10.40 – 11.25 Uhr und 12.10 – 14.00 Uhr  
möglichst aber bitte mit einer Terminabsprache. (Tel. priv. 089/263491).

Bei besonders schwierigen Problemen können Sie sich auch an die **Staatliche Schulberatungsstelle** für München wenden (Pündterplatz 5, 80803 München, erreichbar unter Tel.: 38384950 oder Fax 38384988 oder E-Mail [sbmuc@schulberatung-muenchen.de](mailto:sbmuc@schulberatung-muenchen.de))

Ergänzend betreibt das **Schulreferat der Landeshauptstadt** eine Schul- und Bildungsberatung in der Herrnstraße 19, 80535 München (Tel. Schulberatung: 233-26567; Schulpsychologischer Dienst 233- 28230).

Für die besondere **Schulberatung von Ausländern** kann auch das Internationale Beratungszentrum, Goethestr. 53, Tel.: 233-26975 in Anspruch genommen werden.

Die **Berufsberatung des Arbeitsamtes** erreicht man unter 80337 München, Kapuzinerstraße 26 Tel.: 5154-0. Zu empfehlen ist ein Kontakt mit Frau Wischeropp.  
E-Mail: [Jutta-Wischeropp@arbeitsagentur.de](mailto:Jutta-Wischeropp@arbeitsagentur.de)

gez. StD Axel Kalscheuer, Schulpsychologe